

Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Tourismus und Kulturamt

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Markt Wernberg-Köblitz Konrad Kiener Nürnberger Straße 124 92533 Wernberg-Köblitz Telefon: +49 9604 9211-0 E-Mail: info@wernberg-koebnitz.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau a.d.Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: September 2025	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- 1) Anfragen, Einladungen, Terminbestätigungen, Ehrungen, Pflege der Kommunalpartnerschaft
- 2) Verwaltung kommunaler Einrichtungen und Veröffentlichung von Belegungsplänen im Internet
- 3) Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Ausstellungen, Empfängen und Partnerschaftsaktivitäten
- 4) Bearbeitung von touristischen Anfragen, Angebotseinholung
- 5) Projektbezogene Kommunikation im Bereich Fremdenverkehr / Tourismus
- 6) Bearbeitung von Mietanfragen für Zeltplätze und Wohnmobilstellplätze

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 I b) DSGVO zu 1, 6
- Art. 6 I e) DSGVO zu 1, 2, 3, 4, 5
- Art. 4 I BayDSG zu 1
- Art. 6 I c) DSGVO, KAG, kommunale Satzungen, §§ 535–548, 578–580a, 598–606 BGB zu 2
- GO zu 2, 3, 4, 5
- BGB, Zeltplatzverordnung zu 6

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Mitarbeiter der Verwaltung, externe Anfragende zu 1
- Keine zu 2, 6
- Partnergemeinden, Öffentlichkeit (anwesende Personen, Presse), Gema, Künstlersozialkasse zu 3
- Öffentlichkeit (Presse), Externe (auf Wunsch) zu 4
- Erholungssuchende, Hotelgäste, Tourismusbehörden, Tourismusverbände zu 5
- Öffentlichkeit (z. B. Homepage, Broschüren) zu 5

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Löschfristen der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Löschfristen:

- 10 Jahre nach Wegfall der Zweckbestimmungen zu 1
- Bis Beendigung des Vertragsverhältnisses und Ablauf der Aufbewahrungsfristen (z. B. 5 Jahre bei öffentlich-rechtlichen Forderungen zu 2
- 6 Jahre für Belege) zu 2
- 10 Jahre nach Abschluss der Veranstaltung zu 3
- Partnerschaftsunterlagen 30 Jahre zu 3
- Bis zum vollständigen Abschluss des Verfahrens zu 4
- 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs zu 5
- 30 Jahre nach Abschluss des Vorgangs zu 6

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten können vorstehende Zwecke nicht erreicht werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.